

Oberliga Damen Baden-Württemberg

1. TTC Ketsch : TV St.Georgen
Samstag, 02.12.2023, 18:00 Uhr

Niederlage für den 1. TTC Ketsch

Kurzer Jubel herrschte am Samstagabend beim Gastteam des TV St.Georgen, als Jana Bork das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber des 1. TTC Ketsch bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Kozak und Allgeier, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Doppeln. 2:3 hieß es am Ende, als Simon / Ott und Bork / Obergfell am Tisch die Schläger kreuzten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Berger / Moch, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kozak / Allgeier verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Jasmina Simon ihr 3:2 gegen Jana Bork unter Dach und Fach hatte. Den Sieg von Anastasiia Kozak konnte Melanie Berger im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht ganz mithalten konnte Marion Ott, beim 8:11, 10:12, 11:9, 10:12 gegen Mareike Allgeier, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Kathrin Thome und Natalie Obergfell, ehe sich die Spielerin des 1. TTC Ketsch mit 5:11, 11:7, 11:3, 7:11, 11:9 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Nicht so gut lief es daraufhin für Jasmina Simon bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Anastasiia Kozak, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Kozak nun bei 11:5 seit Beginn der Serie. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Melanie Berger das Spiel gegen Jana Bork noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 5:11, 7:11, 7:11. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Marion Ott beim letztendlich klaren 0:3 gegen Natalie Obergfell. Nach diesem Einzel steht Ott somit bei 8 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Obergfell ein 1:3 ausweist. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Kathrin Thome die Begegnung mit 1:3 gegen Mareike Allgeier abgab und eine Niederlage kassierte. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach nun 4 Niederlagen in Folge heißt es für den 1. TTC Ketsch nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTV Burgstetten am 03.12.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TV St.Georgen wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die TTG Süßen II am 13.01.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

1. TTC Ketsch

Doppel: Simon / Ott 0:1, Berger / Moch 0:1

Einzel: J. Simon 1:1, M. Berger 0:2, M. Ott 0:2, K. Thome 1:1

TV St.Georgen

Doppel: Bork / Obergfell 1:0, Kozak / Allgeier 1:0

Einzel: A. Kozak 2:0, J. Bork 1:1, N. Obergfell 1:1, M. Allgeier 2:0